



Stadtmuseum Münster [CC BY-NC-SA]

Objekt: Postkarte: Blick auf den Dom von Münster und den Horsteberg

Museum: Stadtmuseum Münster
Salzstraße 28
48143 Münster
02 51/4 92-45 03
museum@stadt-muenster.de

Sammlung: Sammlung Postkarten

Inventarnummer: PK-4643

Beschreibung

Unbekannter Fotograf, Druck, Verlag Heinrich Stamm, Münster, um 1920, gestempelt 4.8.1921.

Erkennbar sind die Domtürme, der Kapellenkranz am Chor, der Kapitelsaal und Marienkapelle. Bei dem rechten großen Gebäude handelt es sich um eine ehemalige Kurie des Domkapitels, den sogenannten Nagelschen Hof, der 1859 von Klemens Freiherr von Nagel-Doornick erworben wurde. Das Hauptgebäude, von dem man den Giebel sowie das Dach mit den drei Schornsteinen sieht, wurde 1729 neu errichtet. Unangetastet blieb trotz dieser Maßnahme im Inneren ein romanisches Steinhaus erhalten. Während der schmale Anbau mit dem Satteldach in der Bildmitte, der zwischen 1629 und 1637 entstand, den Zweiten Weltkrieg überstand und vom Klarissenkloster genutzt wird, ist das Haupthaus heute verschwunden.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Druck

Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	1920
	wer	Heinrich Stamm (Verlag)
	wo	Münster am Neckar
Abgeschickt	wann	04.08.1921
	wer	
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo St.-Paulus-Dom (Münster)

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Horsteberg (Münster)

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Nagelscher Hof (Münster)

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Clemens August von Nagel-Doornick (1835-1900)

wo

Schlagworte

- Ansichtskarte
- Postkarte

Literatur

- Axel Schollmeier & Bernd Thier (2019): Münster auf alten Postkarten: vom Domplatz zum Prinzipalmarkt. Münster, Seite 35